

holz genommen; und nebst bei könnte noch immer jährlich einiges Bauholz an den meistbiethenden hingegeben werden, wenn er nicht in den Kriegsjahren von französischen und oestreichischen Truppen ausgeholzet, und ruinirt worden wäre.

149

Sie verwüsteten eine grosse Streke, daher der Holzschlag dermahl nur auf das nothwendigste eingeschränkt werden muss.

Die anderen Wälder, als

2.

ein Tannwald, das Grundwäldel genannt

3.

ein Tannwäldel in Boyen

4.

ein Buchwald in Krazern ober Gamprin

5.

Das Burgwäldchen, und

6.

Ein Buchwald im Häldele

sind unbedeutende, auf dem Schellenberge zerstreut liegende herrschaftliche Waldansprachen zum Theile auf den herrschaftlichen Lehengütern, zum Theil zwischen den unterthänigen Privatwäldern. Sie sind durch das Militär gänzlich ausgeholzet worden, daher sie erst nachwachsen müssen. Sie

150

werden aber, wegen ihrem unbedeutenden Terrain nie eine grosse Ausbeute liefern; denn sie haben alle zusammen kaum einen Flächeninhalt von 3 Jochen.